Fl.12

Lippe

Fl.12

VEP Do Nr. 209

Fläche für Hochwasserschutz gem. § 9 (1) BauGB zu Sicherung des Überschwemmungsgebietes

Tagespflege- und Kurzzeitpflegeheim

III 0,6 (1,0)

2 Änderung

Pumpstation

Wall

Schützenbahn

Wall

Wall

Wall

Fl.13

WR X g FD 04 (12) Gg

Baugrenze der vereinfachten Änderung

Nummer der vereinfachten Änderung

(Partygarten)

(Seifenkistenbahn)

(Bolzplatz)

(Freilichtbühne)

(Trimmpfad)

(Hobbypark)

(Partygarten)

Bö

Flb

Tp

Hp

Pg

Skb

Wesel-Datteln-Kanal

Änderungen und Ergänzungen auf Grund der in der Genehmigungsverfügung der Landesbaubehörde Ruhr vom 15.7.1975 Az.: I B 2 -125.112 (Dorsten 26) enthaltenen Auflagen und Hinweise.

	(Inhalteingaben)
gestrichene Festsetzungen:	Bootshafen) mit Planzeichen Textliche Festsetzung Nr. 8
gestrichene Zeichenerklärung:	Bootshafen mit Planzeichen
ergänzte Kennzeichnung:	Von der Stadt Dorsten geplante Rasenflächen (Buchhalde) Positive Genehmigung nach § 31 (2) BBauG im Normalverfahren erforderlich

Hinweis:

Geplante Bauvorhaben (Hochbauten) sind wegen der möglichen Empfangsbeeinträchtigungen umliegender Ton- und Fernseh-Rundfunkempfangsanlagen rechtzeitig mit der Deutschen Bundespost-Oberpostdirektion Münster abzustimmen.

VERFAHRENSNACHWEIS

Der Rat der Stadt Dorsten hat am 13.5.1975 nach § 2 (1) des Bundesbaugesetzes die Aufstellung dieses Bebauungsplanes beschlossen.

Dorsten, den 19.12.1975

S.

gez. Lampen — Bürgermeister — gez. Fabian — Ratsmitglied

Die Planunterlage entspricht den Anforderungen des § 1 der Planzeichenverordnung.

Dorsten, den 19.12.1975

S.

gez. Raabe (Dipl.-Ing. Raabe) — öffentlich bestellter Vermessungsingenieur

Entworfen und aufgestellt: 19.12.1975

Dorsten, den 19.12.1975

Techn. Dezernent gez. Möller — Erster Beigeordneter

Planungsamt gez. Burmeister — Amtmann

Tiefbauamt gez. Neumann — Oberbaurat

S.

Der Rat der Stadt Dorsten hat am 19.12.1975 nach § 2 des Bundesbaugesetzes diesen Bebauungsplan beschlossen.

Dorsten, den 19.12.1975

S.

gez. Lampen — Bürgermeister — gez. Fabian — Ratsmitglied

Dieser Bebauungsplan hat gemäß § 12 des Bundesbaugesetzes nach amtlicher Bekanntmachung am 23.7.1976 auf die Dauer eines Monats vom 5.8.1976 bis 5.9.1976 einschließlich öffentlich ausgelegen.

Dorsten, den 17.12.1976

S.

Der Amtsdirektor

gez. Möller — Erster Beigeordneter

Der Rat der Stadt Dorsten hat am 17.12.1976 nach § 10 des Bundesbaugesetzes - in der durch gelbe Eintragung gehobenen Fassung - diesen Bebauungsplan als Satzung beschlossen.

Dorsten, den 31.03.1976

S.

gez. Lampen — Bürgermeister — gez. Fabian — Ratsmitglied

Dieser Bebauungsplan ist nach § 11 des Bundesbaugesetzes mit Verfügung vom 19.7.1976 Az.: 35.21.1-125.112 genehmigt worden. (Dorsten 26)

Dorsten, den 15.7.1976

LS.

gez. Dr. Pahlke — Landesbaudirektor als Regierungsbaurat z. A.

Die Genehmigungsverfügung der Landesbaubehörde Ruhr vom 15.7.1976 Az.: I B 2-125.112 (Dorsten 26) ist am 6.8.1976 durch Aushang an der Amtstafel der Stadt Dorsten ortsüblich bekanntgemacht worden.

Dorsten, den

Der Amtsdirektor

Der Rat der Stadt Dorsten hat am 16.9.1976 nach § 10 des Bundesbaugesetzes die auf Grund der Gemeindeordnung der Landesbauordnung Nordrhein-Westfalen vom 15.7.1970 (GV. NW. S. 564) zuletzt geändert durch Gesetz vom 27.11.1973 (GV. NW. S. 490) sowie der Verordnung über die Darstellung des Planinhalts und die Grundlagen der Bauleitpläne vom 2.12.1970 (GV. NW. S. 879) zuletzt geändert durch Verordnung vom 26.11.1974 (GV. NW. S. 1514) erlassenen örtlichen Bauvorschriften für Konradenum und Vennegrund sowie Nordheim-Westfalen (BGV. NW. 71340) als Satzung beschlossen.

Bestandteile: 3 Blatt Zeichnung, Blatt Schnitte

Diesem Bebauungsplan sind eine Begründung und ein Verzeichnis der Grundstückseigentümer beigefügt.

Dorsten, den 24.9.1976

Der Stadtdirektor

LS.

Die Genehmigungsverfügung der Landesbaubehörde Ruhr vom 15.3.1976 Az.: I B 2-125.112 (Dorsten 26) ist am 6.8.1976 durch Aushang an der Amtstafel der Stadt Dorsten ortsüblich bekanntgemacht worden. Mit Ablauf des 19.8.1976 gelten die Satzung sowie die §§ 24, 25 und 215 des Bundesbaugesetzes ortsüblich mit Hinweis auf Ort und Zeit der Auslegung bekanntgemacht worden.

Dorsten, den

Der Amtsdirektor

ZEICHENERKLÄRUNG

Festsetzungen

Art der baulichen Nutzung (§ 1 BauNVO; § 9 (1) 1 BBauG)

- WS Kleinsiedlungsgebiete (§ 2 BauNVO)
- WR reine Wohngebiete (§ 3 BauNVO)
- WA Allgemeine Wohngebiete (§ 4 BauNVO)
- MD Dorfgebiete (§ 5 BauNVO)
- MI Mischgebiete (§ 6 BauNVO)
- MK Kerngebiete (§ 7 BauNVO)
- GE Gewerbegebiete (§ 8 BauNVO)
- GI Industriegebiete (§ 9 BauNVO)
- SW Wochenendhausgebiete (§ 10 BauNVO)
- SO Sondergebiete (§ 11 BauNVO)

Maß der baulichen Nutzung (§ 9 (1) 1 und (3) (1) BBauG sowie § 16 u. 17 BauNVO)

- (II) Zahl der Vollgeschosse - Höchstmaß
- (II) Zahl der Vollgeschosse - zwingend
- 0,4 Grundflächenzahl
- (0,7) Geschoßflächenzahl
- 3,0 Baumassenzahl

Bauweise, Baulinien, Baugrenzen (§ 9 (1) 2 BBauG und § 22 BauNVO)

- a Offene Bauweise
- a Nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig
- a Nur Hausgruppen zulässig
- g Geschlossene Bauweise
- GH Garagenhäuser (§ 17 (2) BauNVO)
- Baulinie
- Baugrenze

Bauliche Anlagen und Einrichtungen für den Gemeinbedarf (§ 9 (1) 5 und § 9 (1) 8 BBauG)

- Flächen oder Baugrundstücke für den Gemeinbedarf
- Schule — Kirche
- Sporthalle — Kindergarten/Kindergarten
- Hallenbad — Freibad

Verkehrsflächen (§ 9 (1) 3 BBauG)

- Straßenverkehrsflächen
- Öffentliche Parkflächen
- Straßenbegrenzungslinie
- Begrenzung sonstiger Verkehrsflächen

Flächen für Versorgungsanlagen oder für die Verwertung oder Beseitigung von Abwasser oder festen Abfallstoffen (§ 9 (1) 4 und § 9 (1) 5 u. 7 BBauG)

- Flächen oder Baugrundstücke für Versorgungsanlagen oder für die Beseitigung von Abwasser oder festen Abfallstoffen
- Umformerstation — Pumpwerk
- Kanalschleusenwerk — Kläranlage

Flächen für Versorgungsanlagen oder für die Beseitigung von Abwasser oder festen Abfallstoffen sowie Flächen, die von Bebauung freizuhalten sind, und ihre Nutzung (§ 9 (1) 4 und 5 und (6) BBauG)

- Elektrizität
- Gas
- Fernwärme
- Wasserwerk
- Abwasserbeseitigung
- Abfallbeseitigung

Grünflächen (§ 9 (1) 8 und § 9 (1) 9 BBauG)

- Grünfläche
- Parkanlage
- Bolzplatz
- Tennisplatz
- Freizeitstätte
- Hobbypark
- Sportanlagen
- Pferdesport

Flächen für Aufschüttungen, Abgrabungen und für die Gewinnung von Bodenschätzen (§ 9 (1) 17 und § 9 (1) 17 BBauG)

- Flächen für Aufschüttungen
- Flächen für Abgrabungen oder für die Gewinnung von Bodenschätzen

Flächen für die Landwirtschaft und für die Forstwirtschaft (§ 9 (1) 18 und § 9 (1) 18 BBauG)

- Flächen für die Landwirtschaft
- Flächen für die Forstwirtschaft

Sonstige Festsetzungen

- Flächen für Stellplätze oder Garagen (§ 9 (1) 4 und § 9 (1) 12 BBauG)
- St Stellplätze
- GSt Gemeinschaftsstellplätze
- Ga Garagen
- GGa Gemeinschaftsgaragen
- Gg „Versorgungshäuser (§ 21a BauNVO)
- LSW Baugrundstücke für besondere bauliche Anlagen die unterirdischen Zwecken dienen (§ 9 (1) 24 BBauG) (Bauschächte) (Lüftungsschächte) Bauten des Luftschutzbaues, die Begrenzung des Luftschutzbaues, die Baulinien, Baugrenzen und Bauweise der Flächen (§ 9 (1) 2 BBauG)
- Für die Bebauung festgesetzte Grundstücke (§ 9 (1) 2 BBauG) Kupplung des Doppelverbaues
- Nicht überbaubare Grundstücksflächen (§ 9 (1) 2 BBauG)
- Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung (§ 16 BauNVO)
- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes (§ 9 (2) BBauG)
- Bauabschnitt
- Anzupflanzende Bäume und Sträucher (§ 9 (1) 25 BBauG)
- Zu erhaltender Baum- und Strauchbestand (§ 9 (1) 25 b BBauG)

Äußere Gestaltung baulicher Anlagen (§ 9 (1) BBauG, § 9 der Bau-O. i.d. Fassung der Verordnung zur Änderung der Bau-O. vom 27.11.1973 und § 103 BauO NW.)

- FD Flachdach
- PD Pultdach
- SD Satteldach
- WD Walmdach
- 35° Dachneigung
- Firstrichtung
- Arkaden
- Aufgängen
- Neigen

Kennzeichnungen und nachrichtliche Übernahmen

- Grenze des Bergbaugebietes (§ 9 (8) und § 9 (6) BBauG)
- Bergschadensgebiet (Bergbaugebiet) (Bergbauberechtigung) (Bergwerksfeld) (Bergwerkseigentum) (Erlaubnisfeld) (Gewinnungsberechtigung) (Grubenfeld) (Konzession) (Steinkohle) (Steinsalz) (Kalisalz) (Kohlenwasserstoffe) (Erdöl) (Erdgas) (Erze) (Metalle) (Schwefel) (Pyrit) (Braunkohle